



STANDORTFÖRDERUNG
REGION WINTERTHUR

16. Dezember 2014

Medienmitteilung

Standortförderung Region Winterthur und Amt für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Zürich begrüssen DMG MORI an der Sulzerallee

Heute ist es soweit. Gut ein Jahr nach dem Spatenstich beziehen 180 Mitarbeitende des weltweit bedeutenden Werkzeugmaschinenherstellers DMG MORI SEIKI ihr neues Global Headquarter in Neuhegi. Gemeinsam mit dem Global Headquarter in Tokio wird DMG MORI die Achse Schweiz-Japan zum Aufbau des globalen Geschäfts nutzen. Gleichzeitig eröffnet die Firma einen modernen Energiepark, der für eine autarke Energieversorgung der Büroräume sorgt.

Ein kurzer Rückblick: Die Werkzeugmaschinenhersteller GILDEMEISTER aus Deutschland und MORI SEIKI aus Japan hatten den Standort Winterthur als Sitz für ein weiteres Global Headquarter gewählt. Winterthur ist damit neben Tokio eine weitere globale Vertriebs- und Servicezentrale von DMG MORI. Die beteiligten Unternehmen sind führend in der Entwicklung und Produktion von Werkzeugmaschinen mit den Technologien Drehen, Fräsen und Ultrasonic/Lasertec sowie Softwarelösungen. Die Industriellen Dienstleistungen beinhalten vielfältige Services sowie den Bereich der Energy Solutions. Damit reiht sich die Ansiedlung in die lange Maschinenbau-Tradition am Standort Winterthur. Nicht zuletzt gab die hiesige gute Infrastruktur und Industriegeschichte den Ausschlag, Winterthur als Standort für das Europageschäft zu wählen. Die Standortförderung Region Winterthur, die Stadt Winterthur, die kantonale Standortförderung des Amtes für Wirtschaft und Arbeit (AWA), der Swiss Business Hub in Tokio und Grundstückseigentümerin Implenia haben sich in enger Zusammenarbeit für die Ansiedlung eingesetzt.

Im nun neu errichteten innovativen Technologiezentrum an der Sulzerallee sind die Bereiche Vertrieb, Service und Anwendungstechnik untergebracht. Aktuell arbeiten 180 Mitarbeitende in den modernen Büroräumen; insgesamt verfügt das Gebäude über eine Kapazität für bis zu 250 Mitarbeitende.

DMG MORI ist damit nicht nur aus Winterthurer Sicht, sondern auch aus Sicht des AWA eine wertvolle Ansiedlung, die Mehrwert schafft. Die Ansiedlung zeigt, dass Winterthur ein attraktiver Standort mit internationaler Ausstrahlung ist. Für Winterthur bietet sich zudem die Chance, die eingeschlagene Stossrichtung mit Schwergewicht auf der Schaffung von Industrie- und Hightech-Arbeitsplätzen in der Planungszone Neuhegi-Grüze weiter voranzutreiben.

DMG MORI erwartet internationale Fachbesucher zum ganztägigen [Grand Opening](#) und Open House im neuen Technologiezentrum an der Sulzerallee in Neuhegi. Auf dem insgesamt 21'000 m² grossen Areal befindet sich zudem ein moderner Energiepark, durch den 45 Prozent der am Standort benötigten Energie selbst erzeugt werden kann. Der GILDEMEISTER Energy Solutions Park ist künftig auch für die Einwohnerinnen und Einwohner von Winterthur öffentlich zugänglich. DMG MORI ermöglicht den Mitarbeitenden und der Winterthurer Bevölkerung kostenloses Betanken von E-Fahrzeugen durch grüne Energie.

Die Standortförderung Region Winterthur und ihre Partner wünschen DMG MORI einen guten Start in ihrem neuen Global Headquarter und einen erfolgreichen Geschäftsgang für die Zukunft.

Ihre Ansprechpersonen bei Fragen:

Michael Künzle, Stadtpräsident und Präsident Standortförderung Region Winterthur,
Tel. 052 267 51 12

Michael Domeisen, Geschäftsführer Standortförderung Region Winterthur,
Tel. 052 267 67 97

Im Hauptbahnhof
Postfach
CH-8401 Winterthur
Tel. +41 52 267 67 97
Fax +41 52 267 67 98
office@standort-winterthur.ch
www.standort-winterthur.ch